Grußworte

Herr Prof. Dr. I. Bechmann
Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Frau LOSta Dr. C. Laube
i.V. Generalstaatsanwaltschaft Sachsen

Frau S. Penzel
Präsidentin des Landeskriminalamtes Sachsen

Referenten

Frau Dr. S. Becker
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Herr Prof. Dr. J. Dreßler
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Herr Dr. A. Engel
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Herr Prof. Dr. J. Fickel
Molekulare Ökologie und Evolution, Universität Potsdam

Frau C. Fuchs
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Herr C. Groß
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Herr KHK C. Hofmann
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Herr Dr.-Ing. St. Holtzhausen
Technische Universität Dresden

Herr KHK H. Huhle
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Frau Dr. S. Jacobi
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Herr EKHK A. Jalowi
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Frau Dr. K. Metzler
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Herr P. Nett
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Herr Prof. Dr. B. Ondruschka
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Herr Dr. M. Pfeifer
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Frau M.Sc. S. Preuß
Fachgruppe Forensik, Hochschule Mittweida

Herr KOK T. Rewig
Krimimalpolizeiinspektion Leipzig

Frau PD Dr. K. Schulz
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Herr Dr. K. Salomo
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Frau Dr. J. Seibt
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Dresden

Herr P. Städter
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Herr Dr. R. Walper
Kreiskrankenhaus Freiberg

Herr Dr. V. Wenzel
Institut für Rechtsmedizin, Universität Leipzig

Frau Dr. M. Winzi
Kriminaltechnisches Institut, LKA Sachsen

Herr Dr. J. Zwirner
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Jan Dreßler
Institut für Rechtsmedizin
Universität Leipzig
Johannisallee 28 I 04103 Leipzig

Veranstaltungsort:

Studienzentrum (Haus E)
Hörsaal
Liebigstraße 27 b I 04103 Leipzig

Anmeldung zur Tagung bis 07.03.2025 an

OA Dr. med. C. Babian
(Carsten.Babian@medizin.uni-leipzig.de)
erbeten.

Anfahrt

21. Tagung

der Institute für Rechtsmedizin und des LKA Sachsen in Leipzig

„Gemeinsam Zukunft sichern“

27. März 2025
von 9:00 - 16:00 Uhr

6 CME Fortbildungspunkte genehmigt durch die Landesärztekammer Sachsen

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nach 2-jähriger Pause freuen wir uns, Sie am 27. März 2025 zur nunmehr ***21. Tagung der Institute für Rechtsmedizin und des Landeskriminalamtes Sachsen*** in Leipzig begrüßen zu können.

Referenten aus allen Untersuchungseinrichtungen und Experten spezieller Fachgebiete haben das Programm aktiv mitgestaltet.
Der „Sachsendreier“ hat das Anliegen, aktuelle Ergebnisse der Beweissicherung in der Kriminaltechnik, Trends in der rechtsmedizinischen Diagnostik und deren juristische Bewertung vorzustellen. Dafür werden Lösungswege besonderer Fälle - als zentraler Bestandteil des Tagungsprogrammes - aufgezeigt.
So werden neue Möglichkeiten der forensischen Bildgebung, Biomechanik und der Gesichtsweichteil-rekonstruktion demonstriert. Sie werden die jungen Wissenschaftler/-innen aus den Instituten für Rechtsmedizin in Dresden und Leipzig mit ihren Referaten erleben.
Beim „Blick über den Tellerrand“ geht es auch um die Situation nach einer Straftat mit der erforderlichen Säuberung usw. des Tatortes.

Sie sind herzlich eingeladen im Campus Medizin an der Liebigstraße vorbeizuschauen und mit uns die Herausforderungen in den forensischen Wissenschaften zu diskutieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit die kostenfreie, zertifizierte Fortbildungsveranstaltung zu besuchen und lernen Sie die benachbarte neue Mensa in der Mittagspause kennen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Jan Dreßler und Mitarbeiter/-innen

Programm

09:00 **Eröffnung/Grußworte**
J. Dreßler, I. Bechmann, C. Laube, S. Penzel

09:20 **Vollkontinuierliche Berechnungsmodelle bei der Bewertung von Spurenlegerwahrscheinlichkeiten (DNA)**
K. Salomo

09:40 **Identifizierung fotografierter Leistenhaut bei Tathandlungen**
C. Hofmann

10:00 **MultiForensic3D - Neue Erkenntnisse bei multispektralen Aufnahmen**
St. Holtzhausen, A. Engel, A. Jalowi

10:30 **Forensische RNA-Analyse – ein Ausblick**
M. Winzi, M. Pfeifer

11:00 ***Pause***

11:30 **Ersticken durch weiche Bedeckung – Schwierigkeiten eines kriminaltechnischen Nachweises**
C. Fuchs

11:55 **Infektionsschutz in der Forensik**
P. Nett

12:10 **Vergleichsstudie zum Lerneffekt bei simulierter Leichenschau zwischen einer VR-Anwendung und Leichendummy**
K. Metzler, S. Jacobi

12:30 **Vertrauliche Spurensicherung (VSS) – Ein Überblick über den aktuellen Stand in Sachsen**
J. Seibt, R. Walper

12:45 **Rechtsmedizinische Lehrtätigkeit an den Hochschulen mit Polizeistudiengängen in Deutschland**
V. Lemke

13:00 ***Pause***

14:00 **Forensische Anwendung der mtDNA zum Nachweis einer Leichenzwischenlagerung**
T. Rewig, J. Fickel

14:15 **Ein ungewöhnlicher Suizid mittels Halsschnitt und -schuss.**
C. Groß, V. Wenzel

14:30 **Forensische Biomechanik**
B. Ondruschka, J. Zwirner

14:45 **Vergiftung mit Haushaltschemikalie?**
K. Schulz

15:00 **E-Scooter-Fahrten unter Alkohol- und Drogeneinfluss im Einzugsgebiet Leipzig**
P. Städter, S. Becker

15:15 **Gesichtsweichteilrekonstruktion und Gesichtserkennung: Eine Fallstudie zur forensischen Identifikation**
S. Preuß

15:30 **Zukunft der Rechtsmedizin**
J. Dreßler

16:00 ***Ende***